

Alice im Wunderland

von Lewis Carroll

Regie: Dieter Wardetzky

Komposition: Friedrich Schenker

Bearbeitung: Dieter Wardetzky

Produktion: DDR , Minuten

Alice fällt in einen tiefen Kaninchenbau und erlebt wunderbare und skurile Abenteuer mit einem weißen Kaninchen mit Weste und Taschenuhr, einer Wasserpfeife rauchenden Raupe, einer stets grinsenden Katze, die gute Ratschläge erteilt, Lebensmitteln, die einen größer und kleiner machen, einer Königin, die gern Köpfe rollen sieht, einem Kricketspiel, in dem Flamingos die Schläger und Igel die Bälle sind, und einer denkwürdigen Gerichtsverhandlung, mit seltsamer Rechtsprechung.

Alice: Luise Hanf

Grinsekatz: Margit Bendokat

Weißes Kaninchen: Rolf Hoppe

Königin: Marion van de Kamp

Herzogin: Käthe Reichel

Hutmacher: Dieter Montag

Raupe: Helmut Müller-Lankow

Egon: Helmut Geffke

Taube: Monika Lennartz

Frosch: Dieter Schaarschmidt

Henker: Reiner Heise

Flamingo: Annemarie Hummel

Igel: Wolfgang Müller-Dhein

Gärtner: Michael Scharffenberg, Dietmar Durand, Dieter Zöllter # ako #

Alice im Wunderland

von Lewis Carroll

Regie: Rainer Schwarz

Komposition: Peter Gotthardt

Bearbeitung: Stefan Döring

Produktion: DDR 1987, 48 Minuten

Es ist ein Traum, der Alice zu äußerster Wachheit zwingt, in dem ihre Körpergröße sich allenthalben verändert, in dem der Eigensinn der sprechenden Tiere und die paradoxen Formen ihrer Geselligkeit eine Verständigung schier unmöglich machen. Aber Alice lässt sich ihr Recht, zu denken und selbst zu urteilen, nicht absprechen: